

Platen, August von: XxV (1828)

1 Und stets und wiederum auf falscher Spur zu seyn?
2 Ward nicht dieselbe Kraft, die dort im Sterne flammt,
3 Bestimmt als Rose hier die Zier der Flur zu seyn?
4 Was seufzt ihr euch zurück in's sonst'ge Paradies,
5 Um wie das Sonnenlicht verklärt und pur zu seyn?
6 Was wünscht ihr schmerzbewegt euch bald im Erden-
7 Und über Wolken bald und im Azur zu seyn?
8 Was forscht ihr früh und spat dem Quell des Uebels
9 Das doch kein andres ist, als Kreatur zu seyn?
10 Sich selbst zu schau'n, erschuf der Ewige das All,
11 Das ist der Schmerz des All's, ein Spiegel nur zu

(Textopus: XxV. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8846>)